



**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 40. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/040/2017)**

**am Dienstag, 14. November 2017,**

**19:00 Uhr**

**im kleinen Saal im Bürgerhaus Langebrück,  
Hauptstr. 4, 01465 Langebrück**

**Beginn der Sitzung:** 19:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 20:43 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender/Ortsvorsteher  
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU  
Ulrich Knöpfle  
Thomas Rapp  
Matthias Rau  
Ulrike Sawallisch  
Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE  
Hans-Werner Gebauer  
Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen  
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD  
Norbert van Rennings

**Abwesend:**

Mitglied Liste CDU  
Ursula Krug

Bürger: 6

Gäste: . Herr Kretschmar, Einrichtungsleiter Kinder- und Jugendhaus Parkhaus  
Klotzsche/Stadtjugendring Dresden e.V.  
. Herr Biastoch, Verw.-stellenleiter Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung  
Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des  
Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Stadtteilrunde Nord
- 6 Sachstand Ergänzungsbau Grundschule Langebrück & Neubau Kin-  
derbetreuungshaus Langebrück
- 7 Haushalteckwerte für die Verfügungsmittel/ die Investpauschale  
des Ortschaftsrates 2018 **V-LB0070/17  
beschließend**
- 8 Vereinsförderung 2017- Umwidmungsanträge des Kulturverein  
Langebrück e.V. **V-LB0071/17  
beschließend**
- 9 Fragen an den Ortsvorsteher
- 10 Termine
- 11 Sonstiges

### Nicht öffentlich

- 12 Veranstaltungsplanung
- 13 Haushaltsvollzug
- 14 Sonstiges

**öffentlich****1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsräte und Bürger zur Sitzung
- für die heutige Sitzung ist Frau Krug aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt
- die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung:
  - . von Herrn Gebauer zum Thema Faustball im nicht öffentlichen Teil unter TOP Sonstiges
  - und von Herrn Siepkner für eine Information ebenfalls unter TOP Sonstiges im nicht öffentlichen Teil
  - . Herr Hartmann informiert, dass diese zwei Informationen nicht gesondert ausgewiesen werden müssen
  - . die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt
- zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.10.2017 Abstimmung zur Bestätigung mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung; Mitunterzeichnung durch Herrn Kaulfuß und Frau Sawalisch (in Vertretung für Frau Krug, welche heute aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann)
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Herr van Rennings und Herr Rapp

**2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates**

- Beschluss aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 17.10.2017:
  - . Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der durch den Karnevalsverein Langebrück e.V. beantragten Änderung der Zuwendungsgrundlage vom 09.10.2017 für die zugesprochenen Fördermittel für das Jahr 2017 zu. Durch die geringer ausfallenden Kosten für die Brandwache einer Veranstaltung kann der entstandene Differenzbetrag in Höhe von 1.313 EUR für die Neuanfertigung von Elferatshosen des Karnevalsvereins verwendet und abgerechnet werden.
  - Zustimmung (9 Ja-Stimmen)
  - Beschluss-NR: OR LB 39/2017

**3 Beschlusskontrollen**

- zum Beschluss OSR LB 15/2017 vom 16.05.2017 zur Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes für die Ortschaft Langebrück liegt folgender Zwischenstand vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 26.10.2017 vor:
  - . Die Erarbeitung des Parkraumkonzeptes für das Gebiet der Ortschaft Langebrück unter Beachtung der genannten Problembereiche wurde an ein Planungsbüro vergeben. Mit

ersten Ergebnissen wird Ende des IV. Quartals gerechnet. Nächste Beschlusskontrolle 31.03.2018

- zum Beschluss OSR LB 20/2016 vom 14.06.2016 zum Prüfauftrag zur städtebaulichen Planung des Flurstückes 782/1 der Gemarkung Langebrück liegt die abschließende Information vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 23.10.2017 vor mit der Antwort, dass die Verwaltung nach Anhörung der Fachämter den Antrag der Ortschaft ablehnt
  - . Thema wird auf die Klausurtagung des Rates genommen, die Antwort der Stadt wird heute zur Kenntnis genommen
- zum Beschluss OSR LB 21/2016 vom 14.06.2017 zur Beauftragung des Stadtplanungsamtes für eine verbindliche Weiterentwicklung der Bauleitplanung für das Flurstück 288//10 der Gemarkung Langebrück/Rudolf-Trache-Str. für Wohnbebauung liegt die abschließende Antwort vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 17.10.2017 vor; Herr Hartmann verliest die Antwort
  - . anhand des Lageplanes informiert Herr Hartmann zu den einzelnen Bereichen
  - . die von der Stadt vorgeschlagene Inanspruchnahme des Flurstückes 285 wird nicht befürwortet, da zu diesen Flächen angrenzend zur Klotzscher Str. wegen dem Straßenausbau kein Vorgriff getätigt werden sollte
  - . Hinweis zu den bestehenden Gärten auf Flurstück 285 auf das Bundeskleingartengesetz
  - . Herr Hartmann schlägt vor, das Thema auch mit auf die Klausur zu nehmen, den Prozess fortzuführen und verschiedene Dinge bilateral vorzubesprechen
  - . Herr Knöpfle gibt den Hinweis, dass auf dem Flurstück 285 eine öffentliche Versorgungseinrichtung steht

#### **4 Informationen durch den Ortsvorsteher**

- die Badstr. 12 ist seit 2003 nicht mehr auf der Liste der erfassten Kulturdenkmale
- zu den Baumaßnahmen:
  - . die vertraglich gebundenen Baufirmen sind derzeit fast alle überlastet; dadurch kommt es zu Verzögerungen bzw. fehlenden Terminzusagen
  - . Höntzschstr. von Friedrich-Wolf-Str., Kanal fertig, aktuell Gehweg und Elt; danach Höntzschstr., von G.-Hauptmann-Str. bis Jakob-Weinheimer-Str. - Kanal, Gehweg, Elt und Straße, Bauende bis Jahresende geplant
  - . Gänsefuß - gegenwärtig Deckenschluss der Aufgrabung DREWAG, Bankettherstellung und Randstreifen „Am Gänsefuß“
  - . Bau der Kirchstr. 50 - 52 kann wegen Überlastung des Baubetriebes erst im Frühjahr erfolgen
  - . der neue Gehbahnabschnitt Weißiger Str. zwischen Forststr. und dem vorhandenen Gehweg wurde inklusive Beleuchtung im Oktober fertiggestellt, aufgrund der geringen Fahrbahnbreite konnte nur ein Angebotsstreifen realisiert werden
- Klarstellung zum Thema Schaukästen
  - . der offizielle Schaukasten ist nach der Bekanntmachungssatzung der Landeshauptstadt Dresden der Schaukasten vor der Verwaltungsstelle auf der Weißiger Str. 5 - alle anderen Schaukästen sind zusätzlich
  - . Verständigung dazu, dass bei dem monatlichen Aushang der Tagesordnung der Ortschaftsratsitzung, welche in alle Schaukästen ausgehängt wird, auch Veranstaltungshinweise mit ausgehängt werden können; alles weitere über den Bauhof wird es nicht

mehr geben, dafür sind die Vereine mit vertraglicher Übernahme der Schlüssel zum Aushängen in eigener Verantwortung zuständig

- zur Rampe am Bürgerhaus, welche jetzt errichtet wird
    - . zur Genese: der Rat hat sich sehr intensiv um die Nutzung des Bürgerhauses bemüht und die Integration der Bibliothek in das Gebäude einschl. der dann regelmäßigen Nutzung des Bürgerhauses begrüßt - mit der Voraussetzung, die schon immer bekanntgegeben wurde, dass es dafür einen barrierefreien Zugang geben muss; in der nicht öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 22.03.2016 hat sich der Rat mit dem Rampenbau befasst und alle damaligen Ortschaftsräte - außer der dann nachgerückte Ortschaftsrat Herr Rapp - waren zur Sitzung anwesend; vorgestellt wurden 2 Prämissen und nach der Abwägung blieb nur die Rampenlösung, welche jetzt umgesetzt wird und am kommenden Freitag fertig gestellt sein wird
    - . dieser Umstand wird dem einen oder anderen verärgert haben; aktuell gibt es Einwendungen vom Kegelverein, zu welchem folgende Informationen gegeben werden können:
      - die Baugenehmigung ist abgestimmt mit dem Hochbauamt, dem objektverwaltendem Amt, dem Stadtplanungsamt, dem Denkmalschutzamt und der Bauaufsicht (wg. Baugenehmigung)
      - ob und inwieweit der Eigenbetrieb Sportstätten Dresden einbezogen wurde, ist nicht bekannt
      - Wegerechte sind nicht berührt, der ansässige Arzt wurde berücksichtigt
      - eine Breite von 3,88 Meter Durchfahrtsbreite ist gewährleistet und die erforderliche brandschutzrechtlichen Belange wurden berücksichtigt
      - die Zuwegung zum Kegelbahn ist frei und auf der Pflasterfläche ist eine Wendemöglichkeit
      - verkehrstechnische Probleme sieht die Ortschaft nicht
      - Winterdienstleistungen - wurden bisher geleistet und werden auch getätigt
    - . zur Frage der beteiligten sachkundigen Bürger verweist Herr Hartmann auf die hohe Beteiligung der Bürgerschaft in der Ortschaft Langebrück - an einer bestimmten Stelle sind aber auch Grenzen gesetzt - es sind unsere Flächen, städtische Grundstücke; eine Verletzung der Rechte der Ortschaft kann er nicht erkennen; die Variante ist städtebaulich nicht glücklich gelungen, aber zweckmäßig und notwendig
    - . sobald die Rampe fertig ist, wird im Frühjahr die Demontage der alten Rampe erfolgen; das Be- und Entladen sowie die komplette Bespielung für den Saal ist dann über die neue Rampe möglich; die Fläche der alten Rampe wird gepflastert und die Treppe in einen ordentlichen Zustand gebracht, eine Abstimmung mit dem gebäudeverwaltenden Amt muss noch erfolgen.
- Herr Kaulfuß gibt den Hinweis zu Fahrradabstellflächen. Herrn Hartmann ist dafür kein Bedarf bekannt bzw. nichts diesbezüglich an ihn herangetragen worden.
- Herr Rapp fragt nach, ob die Handläufe der Rampe bis runter gehen. Herr Hartmann bestätigt die Nachfrage.
- zum Bau der 2 Feldsporthalle liegen aktuell Anfragen der Nutzer zur Beteiligung und Einbringung ihrer Interessen vor.
    - . derzeit läuft die Vorplanung, um wesentliche Kosten zu ermitteln, dann folgt die Detailplanung, im ersten Schritt geht es demzufolge um die Leistungsphasen 1 - 2; erst nach dieser Grundlagenermittlung sind die Nutzungsbedarfe abzustimmen; die dafür zuständigen Bauherrenämter sind das Schulverwaltungsamt/Eigenbetrieb Sportstätten Dresden; die Ortschaft ist nicht in Detailplanungen involviert, die Vereine werden gebeten,

sich an ihrem Vermieter, dem EB Sportstätten zu wenden; gleichwohl erfolgt eine Vorstellung im Ortschaftsrat. Bei gravierenden Problemen kann selbstverständlich der Ortschaftsrat angesprochen werden.

- Spielplatz für das Unterdorf - hierzu gab es eine Petition von Anwohnern aus dem Unterdorf; die Verwaltungsstelle hatte hierzu einen Prüfauftrag an die Stadt gegeben; das Amt für Stadtgrün und Abfallamt sieht den Bedarf ebenfalls und wird die Ortschaft unterstützen; geplant ist ein Spielplatz für die Altersgruppe bis 11 Jahre; die Finanzierung muss mangels Ressourcen durch die Ortschaft erfolgen; nach Abwägung der in Frage kommenden städtischen Flächen könnte eine Teilfläche an der ehem. Kläranlage an der Hauptstraße freigeleitet werden - da die Fläche durch die Stadtentwässerung bewirtschaftet wird, muss eine Rückübertragung an die Stadt erfolgen
- Information zum Beteiligungsverfahren im Rahmen der 2. Gesamtfortschreibung des Regionalplanes „Oberes Elbtal/Osterzgebirge“ gemäß § 6 Abs. 2 SächsLPlG, hierzu findet am 20.11.2017, ab 18 Uhr im Festsaal des Rathauses eine Informationsveranstaltung des Regionalen Planungsverbandes statt; eine Teilnahme der Ortschaftsräte ist ausdrücklich erwünscht, da das Thema zur nächsten Sitzung des Rates auf der Tagesordnung stehen wird und es keine Vorlage von der Verwaltungsstelle oder vom Ortsvorsteher geben wird
- zur Verkehrssituation Radeberger Str. gibt es Wortbeiträge aus der Bürgerschaft, u. a. mit sachlichen Anregungen, wie z.B. der Reinigung der Beschilderung; es wird eine zweite Verkehrszählung geben und Herr Hartmann zeigt an, das Thema unaufgefordert für die Januar-Sitzung 2018 auf die Tagesordnung zu nehmen  
Herr Gebauer informiert, dass seit ca. 14 Tage viele Autos am/im Wald halten, z.B. beim Arbeitslosenweg; insgesamt hat sich die Situation nicht entspannt; es gibt Rückstau in die Beethovenstr.; die Anliegerpflichten sind nicht bei allen Grundstücken an der Radeberger Str. durchgeführt worden

## 5 Stadtteilrunde Nord

Herr Hartmann begrüßt Herrn Kretschmar und bittet um eine kurze Vorstellung.

Herr Kretschmar, Mitglied der Stadtteilrunde Nord des Stadtjugendrings Dresden e.V. informiert mittels Beamer:

- zur Stadtteilrunde: was ist das? - ein Zusammenschluss von Vereinen, Institutionen und Bürgern, die alle mit Kindern im Dresdner Norden zu tun haben
- Langzeitthema: Aufwachsen im Dresdner Norden
- betrifft den gesamten Dresdner Norden/Stadtraum 6
- vor 6 Jahren gab es eine Planungskonferenz, er ist Mitglied im Sprecher-Team, arbeitet im Parkhaus Dresden-Klotzsche
- im November 2016 gab es den 1. Beteiligungsworkshop; Netzwerktreffen Bildung und Beteiligung
- am 4. November ein 2. Treffen mit der Ideenwerkstatt
- Ziele der Beteiligung:
  - . Beteiligung ermöglichen
  - . Unterstützungsmöglichkeiten
  - . Akteure aktivieren

- Prognosen für Dresdner Norden, viel Wohnbebauung, Firmenansiedlungen (kommen mehr Personen) - Rückmeldungen (Auslastung Schule, Hort kommt an Grenzen)
- Thema Bildung/ Gymnasium Klotzsche
  - . Kultur und Freizeit - was gibt es da?, gibt sehr viele Veranstaltungen - aber untereinander wissen zu wenig voneinander - Notwendigkeit der Vernetzungstreffen
  - . suchen z.B. eine Skaterplatz für die Jugendlichen (Suche nach einer geeigneten Fläche, Finanzierung, Anwohnerprobleme), Unterstützung von Frau Eckardt vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
- morgen findet die Auswertung des 2. Beteiligungsworkshops statt
- Ausblick: zukünftig werden sie mehr vor Ort in Einrichtungen oder Schulen sein
- Ende 2017 wird dann ein sehr langes Protokoll an den Schirmherren, den Oberbürgermeister, übergeben werden
- informieren in den Ortschaften, das es so etwas gibt

Herr Hartmann fragt nach, wie sich da die Situation zu Langebrück darstellt. Herr Kretschmar informiert, dass es in Langebrück grundsätzlich keinen schlechten Zustand gibt; es gibt 2 Stellen der mobilen Jugendhilfe; die Jugendlichen treffen sich gern am Bürgerhaus; die Bänke wurden in Zusammenarbeit schon farblich gestaltet und jetzt wünschen sich die Jugendlichen noch eine Überdachung/Pavillion, was sie auch schon dem Rat vorgetragen haben.

Herr Hartmann dankt für die Vorstellung und bleibt in Kontakt.

## **6 Sachstand Ergänzungsbau Grundschule Langebrück & Neubau Kinderbetreuungshaus Langebrück**

- zur Grundschule
  - . ist der Container-Anbau in der Umsetzung wie geplant
  - . die Fundamente für die Container sind fertig und am 04.12. erfolgt die Lieferung und der Aufbau der mobilen Container
  - . vom 05. - 15.12. erfolgt der Innenausbau und bis 18.12. notwendige ergänzende Baumaßnahmen
  - . vom 18. - 20.12. erfolgt die Abnahme
  - . Übergabe an die Grundschule am 21.12.2017
  - . vom 27. - 29.12. erfolgt die bewegliche Ausstattung der Räume
  - . Nutzung ab 03.01.2018
- zum Neubau Kita
  - . zur erneuten Ausschreibung gibt es 3 Bieter
  - . Vergabe ist für den 21.12.2017 vorgesehen
  - . finanzielle Mittel stehen für die Maßnahme zur Verfügung
- zum Thema Abriss laufen wieder die Verhandlungen nach der Unterbrechung; geklärt werden muss noch die Übernahme der Mehrkosten für die Entsorgung von kontaminierten Bereichen beim Abriss
 

Herr Rapp fragt nach, um was für kontaminiertes Material es sich handelt.  
Herr Hartmann informiert, dass von den Stoffen keine Gefährdungslage ausgeht; es handelt sich um keinen Bauschutt - es ist Sondermüll.



## 7 Haushalteckwerte für die Verfügungsmittel/ die Investpauschale des Ortschaftsrates 2018

V-LB0070/17  
beschließend

- Information zur Vorlage

### Beschluss:

Der Ortschaftsrats beschließt, die Verfügungsmittel und die Investitionspauschale wie folgt zu untersetzen:

### Verfügungsmittel

Budget = 77.600 EUR

Unterhaltung Bürgerhaus	10.000 EUR
Mieten/ Pachten/ Nicodégrab	700 EUR
Vereinsförderung	15.000 EUR
Straßenunterhaltung	30.000 EUR
Goethestraße Badstraße bis Schillerstraße	
Veranstaltungen Ortschaft	10.000 EUR
davon Neujahrsempfang,	3.500 EUR
davon Weihnachtsmarkt	2.500 EUR
davon Kinder-u. Familienfest	4.000 EUR
Öffentlichkeitsarbeit	5.000 EUR
davon Ortschronik (Kostenplan abgefordert)	1.000 EUR
davon Internetpräsentation	600 EUR
Reserve	6.900 EUR
-----	
	77.600 EUR

### Investitionspauschale

Budget= 116.850 EUR

Waldbad Langebrück	10.000 EUR
Neubau Spielplatz Unterdorf	35.000 EUR
Neubau einer 2-Feld- Sporthalle (3. Rate)	28.000 EUR
Beschluss V-LB0067/17 vom 12. September 2017	
Fahrgastunterstand Dresdner Straße	15.000 EUR
Anschaffung Ersatzfahrzeuge Winterdienst	15.000 EUR
Überdachung am Grillplatz Festwiese Bürg.haus	5.000 EUR
Reserve	8.850 EUR
-----	
	116.850 EUR

### Straßenunterhaltung

Budget= 100.000 EUR (nach Abzug Anteil SB)

Borde regulieren Weißiger Straße	10.000 EUR
Gehbahn Goethestraße	
Schillerplatz bis Liegauer Straße	25.000 EUR

J.- Weinheimer Straße	
Höntzschstraße bis A.- Richter Straße	25.000 EUR
Steinweg Bord/ Gehweg mit MG	10.000 EUR
Oberflächenbehandlung/ Sonstiges	20.000 EUR
Liegauer Straße Gehbahn Rest am Dörnichtweg	10.000 EUR
	<hr/>
	100.000 EUR

2.)

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einzelmaßnahmen vorzubereiten.

3.)

Der Ortschaftsrat ermächtigt den Ortsvorsteher, unter Beachtung der im Haushaltsjahr 2017 schon getroffenen Beschlüsse, über die Haushaltsmittel der Ortschaft Langebrück in Höhe von 5.000 Euro je Einzelfall ohne gesonderte Beschlussfassung zu verfügen. Der Ortschaftsrat ist jeweils zum Ende des Quartals über den Stand der Haushaltsmittel zu informieren.

bereits gefasste Beschlüsse: V-LB0067/17

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 40/2017

**8 Vereinsförderung 2017- Umwidmungsanträge des Kulturverein Langebrück e.V.**

**V-LB0071/17  
beschließend**

- Information zur Beschlussvorlage

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat beschließt:

1. Der Ortschaftsrat beschließt, dem Kulturverein Langebrück für die Veranstaltung „Otto Reuter Abend“ am 29.09.2017 eine Förderung von pauschal 250 EUR, zu gewährleisten. Die Finanzierung erfolgt aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Sachkonto: 44 29 1000, Haushalteckwert Vereinsförderung

2. Der Ortschaftsrat beschließt, dem Kulturverein Langebrück für die Veranstaltung „WILANDES Chor“ am 24.11.2017 eine Förderung von pauschal 200 EUR zu gewährleisten. Die Finanzierung erfolgt aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Sachkonto: 44 29 1000, Haushalteckwert Vereinsförderung

3. Der Beschluss V-LB0054/17 vom 14. März 2017 lfd. Nr. 11 und 12 wird aufgehoben.

4. Die Restmittel des Verfügungsfonds des Ortschaftsrates Sachkonto 44291000 werden nach Abzug aller beauftragten Leistungen und Verpflichtungen zur Sanierung des Fahrgastunterstandes an der Dresdner Straße verwendet.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Aufträge über das Amt 65 auslösen zu lassen und ggf. die finanziellen Mittel in das Haushaltjahr 2018 als Rückstellung zu übertragen.

5. Die Restmittel der Investpauschale werden in Höhe von 2.207,45 EUR zur Neuanschaffung von Anbaugeräten an eine Kleinmaschine zur Bewirtschaftung des Bürgerhauses Langebrück verwendet. Der Rest wird zur weiteren Instandsetzung von Gehwegen auf das TI 41313 des Straßen- und Tiefbauamtes umbucht.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Umbuchung zu veranlassen.

#### Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 41/2017

## **9 Fragen an den Ortsvorsteher**

Herr Helke . informiert zum TOP 3 zum Flurstück 285 zum Schutz der Flächen nach dem Bundeskleingartengesetz; die gegebenen Informationen überraschen ihn  
Herr Hartmann versichert Herrn Helke, dass, wenn Handlungsbedarf seitens der Ortschaft bestehen würde, er mit Herrn Helke reden wird, bevor die Ortschaft mit der Stadt redet

Herr Richter . informiert, dass an den Bäumen entlang der Langebrücker Str. (von Langebrück nach Schönborn) viele Zweige an den Baumstämmen gewachsen sind - diese müssten entfernt werden  
Herr Biastoch nimmt den Hinweis für die Weitergabe an das zuständige Fachamt mit.  
Herr Hartmann bittet um Rückmeldung für die nächste Sitzung.

## **10 Termine**

- am 02.12.2017 der 25. Weihnachtsmarkt in Langebrück - gleichzeitig die Ortsbegehung des Rates
- am 05.12.2017 die letzte Ortschaftsratsitzung im Jahr 2017 mit anschließender Jahresabschlussfeier des Rates - daher wird der Sitzungsbeginn auf 18:00 Uhr gelegt

**11 Sonstiges**

inhaltsleer

Hartmann  
Ortsvorsteher

van Rennings  
Mitunterzeichner

Rapp  
Mitunterzeichner